



20. November 2013

---

SAUBER MOTORSPORT 4 : 8 HC UUSRUTSCHER

---

**Zeit:** 21:45-23:45  
**Ort:** Wetzikon  
**Heimteam:** Sauber Motorsport  
**Auswärtsteam:** HC Uusrutscher  
**Schiedsrichter:** Gegner

**Schlachtruf des Tages:**

Uusi olé, mir kämpfed immer wiiter, uusi olé, mir schreied immer lüüter, uusi olé, de Gegner demontiere, uusi olé, als Mannschaft explodiere, uusi olééééé

**Anwesende Uusis:**

Kipfer  
Berger, Eicher, Elsener Joel, Elsener Roman, Graf, Huber, Jauch Simon, Kälin, Morosi, Vitturi

**Zuschauer:**

1000e mitten in der Nacht, ha ha

**Strafen:**

5x2 Min, gegen Sauber Motorsport / 3x2 Min. gegen HC Uusrutscher

**Wetzikon – Schwacher Start der Uusrutscher. Einige Strafen auf beiden Seiten und dennoch ein faires Spiel mit dem besseren Ende für die Uusrutscher**

Matchvorbereitung ist das A und O für jedes Spiel. Dies musste sicherlich auch M.E erfahren haben. Ihm durfte durch einen gewieften Spieler, der Tipp die Schuhe zuerst und danach die Beinschoner anzuziehen, sicherlich gefallen haben. Und plötzlich geht das Schuhe anziehen viel einfacher und die extra Portion Raclette ist auch gesichert, da der wahre Grund für die Unbeweglichkeit gefunden wurde ;-)

Mit mehr Stabilität und Glücksgefühlen ging es nun auf das Eis zu später Stunde, was einer Nachtschicht gleich kommt. Pünktlich nach dem Einspielen und Licht in der Halle, da die Stromrechnung bezahlt war, ( Sorry Sauber Jungs, ein kleiner Scherz am Rande der Vernunft) konnte die Partie beginnen.

Irgendwie hatte das Sauber Team die Kufen schneller auf Temperatur gebracht, hatten sie doch gleich zu Beginn einige gute Chancen sich erarbeitet und uns ein wenig verunsichert. Aber wie so oft, konnten wir gemeinsam das Furioso überstehen und hatten gleich bei dem ersten Torschuss einen Skore zu bejubeln. Ein satter Schuss von Roman zappelte im hohen Eck. Aus der Goalieperspektive, die ja bekannter Weise vom anderen Ende des Feldes ist, hatte der gegnerische Goalie der heute eine makellose Leistung abgab, keine Abwehrchance. Dennoch kam immer noch nicht richtig Feuer in unser Spiel. Selbst eine 2 Minuten Strafe des Gegners brachte nicht den gewünschten Erfolg, mussten wir sogar in Überzahl agierend ein Shorthander abwehren. Aber langsam hatten wir den Drive auf dem Eis gefunden und konnten das 2:0 durch Dominik auf Pass von Marcel buchen. Yes Baby und das Eis brennt nun endlich. Durch zwei Durchfahrtstarfen à 2 Min. des Gegners liess uns gute Spielzüge erarbeiten. Bis, das super herausgespielte Eigentor von floR den Shutout verhindert ;- ) und eher einem verpatztem Boxenstopp unsererseits glich, zum 2:1 Anschlusstreffer führte. Fortan war es doch ein ausgeglichenes Spiel mit konstanten Rundenzeiten auf beiden Seiten. Bis auf die bessere Chancenauswertung der Uusrutscher, die das 3:1 (Rolf) und 4:1 (Dominik) erzielten. Kurz vor der Pause durfte der Gegner noch den Anschlusstreffer einschieben.

## **Pausenstand: Sauber Motorsport 2 : 4 HC Uusrutscher**

Kurz nach dem Start in die 2-te Halbzeit ohne die Uusrutscher, die anscheinend noch immer am Radwechseln üben waren, also verpennt einen Konter zuliessen, ein unglückliches Tor das auf der Linie gerettet trotzdem vom Unparteiischem anerkannt wurde, hinnehmen. (langer, komischer Satz der zum Tor passt) 3:4!!! Dies war das erste offizielle Phantomtor im Schweizer Eishockey. Leider ohne Videobeweis, da technischer Defekt der Hintertorkamera. Doch nur kurze Zeit später konnte durch einen Doppelschlag (Roman und Dominik) der Uusis auf den komfortablen Zwischenstand von 3:6 erhöht werden. Das Sauberteam konnte noch einmal mit einer Rundenreckortzeit den Anschluss auf 4:6 anpassen, bevor der HC Uusrutscher 15 Min. bzw. 1 Min vor Ende das Schlussresultat von 4:8 durch Joel, für sich buchen konnten.

Es war ein spannendes und ausgeglichenes Spiel, das von kleineren Strafen mal abgesehen, sehr fair war.

Ä, Dominik, ein Rückpass zum generischen Goalie ist auch mit Slapshot nach dem Icing verboten. ;- )

Tom The Wall Kipf